

Der neue EGJ-Rat ist gewählt

Der erste EGJ-Rat nach der neuen Ordnung ist gewählt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des FORUMs entschieden sich für Claudia Bendig (Mannheim), Anja Mißfeldt (Lörrach), Britta Steinke (Albbruck), Simone Tesch (Mannheim), Lena Zacheus (Freiburg), Viktoria Zettel (Albbruck), und Steffen Banhardt (Bammental), Andreas Enders (Lörrach), Stefan Hupfer (Lörrach), Tobias Schmidt

(Baden-Baden) und Benjamin Schroeder (Ettlingen). Der neue Rat nimmt mit einer gemeinsamen Klausur mit dem alten Rat Mitte März seine Arbeit auf. Aktuelle Berichte aus dem Rat werden künftig auf der EGJ-Homepage veröffentlicht.

Die neu gewählten Ratsmitglieder wurden in einem Gottesdienst am Sonntagvormittag von Landesjugendpfarrer Eberhard Koch in ihr neues Amt eingeführt.



Die gewählten Mitglieder des ersten EGJ-Rats nach der neuen Ordnung

Intensive und kreative Arbeit in den Themengruppen

Viel Engagement brachten die Teilnehmenden in die thematischen Gruppen ein. So wurde der demographische Wandel unserer Gesellschaft kritisch bewertet, die Idee einer Jugend-Staffel durch die Gemeinden entwickelt, über jugendgemäße Informationsmöglichkeiten nachgedacht und interaktive Tanzideen für die Kinder- und Jugendarbeit formuliert. Der EGJ-Rat wird die Themen voraussichtlich WorkShopWochenenden zuordnen und hierzu landeskirchenweit einladen. Weitere Infos

gibt es rechtzeitig auf der Homepage und per Newsletter.

Termine für die EGJ-WorkshopWochenenden 2006

05.-07.05.2006:
EGJ-WorkShopWochenende I

14.-17.07.2006:
EGJ-WorkShopWochenende II

13.-15.10.2006:
EGJ-WorkShopWochenende III

Redaktion:

Simone Tesch
Detlev
Hoppenstock



www.egj-baden.de
info@egj-baden.de
Postfach 2269
76010 Karlsruhe
0721 9175-440

**YouVent
Landesjugendtreffen
22.-24.09.2006
Sinsheim**

mehr Infos unter
www.youvent.info

Wer will auf dem Laufenden bleiben?
Newsletter der EGJ
per Mail an info@egj-baden.de bestellen

EGJ-Bautrupps arbeiten beim **Bau des Stillen Raums Ludwigs hafen** mit. Genaue Termine und weitere Infos auf der EGJ-Homepage www.egj-baden.de

EGJ FORUM 2006

Evangelische Gemeindejugend neu geordnet

Die Arbeitsgemeinschaft Evangelische Gemeindejugend Baden hat sich eine neue Ordnung gegeben. Nachdem die zuletzt 1996 modifizierte Struktur ganz offensichtlich nicht mehr der aktuellen Lebenswirklichkeit junger Menschen entsprach, wurde vor drei Jahren ein Projekt beschlossen, das die Entwicklung einer zeitgemäßen

beschrieben. Zum Forum sind in größtmöglicher Offenheit und Weite all jene eingeladen, die ein Interesse an der Arbeit der Gemeindeförderung haben und für sie Verantwortung übernehmen. Das Forum beschäftigt sich mit aktuellen Themen aus dem weitläufigen Arbeitsbereich und legt inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit fest. Alle zwei



Jahre finden Wahlen in den EGJ-Rat statt. Je sechs Frauen und Männer nehmen dann gemeinsam mit weiteren "geborenen" Mitgliedern die ge-

Ordnung zum Ziel hatte. Dies wurde nun mit dem Beschluss durch das EGJ-FORUM am vierten Februar in Neckarzimmern erreicht. Grundlegend wird die Struktur mit den Bereichen EGJ-FORUM und EGJ-Rat

schäftsführende und jugendpolitische Verantwortung wahr. Der genaue Wortlaut der Ordnung findet sich auf der Homepage der EGJ unter www.egj-baden.de.

Nacht der Sinne - das EGJ-Heavening

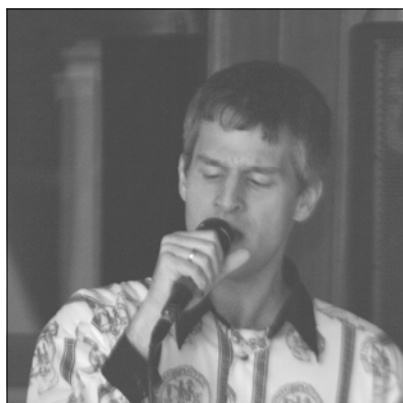
Sehen -
hören -
riechen -
fühlen und
natürlich auch
schmecken
standen beim
Heavening im
Mittelpunkt der
vielfältigen
Angebote

Vielfältige Eindrücke vermittelte das diesjährige Heavening. Verschiedene Stationen luden ein, die eigenen Sinne zu erleben. Über die weitläufige Anlage der Tagungsstätte der Evangelischen Jugend in Neckarzimmern verteilt gab es Angebote zum sehen, riechen, fühlen, hören und schmecken - auch ganz handfest und praktisch. So war das späte Abendessen in der Grillhütte bei eisigen Außentemperaturen um minus zehn Grad der romantische Renner, unterlegt von Gesängen zur Gitarre. Thomas Richers (Rastatt) sorgte unterstützt von Tobias Bade (Heidelberg) für den richtigen Sound, während der Landesjugendpfarrer



Eberhard Koch einmal mehr seine Stärken als Grillmeister unter Beweis stellte. Zu später Stunde versammelte sich die junge Gemeinde im Langhaus der Finnenhüttensiedlung zum

Mitternachtsgottesdienst mit einer eindrucklichen Liturgie unter Verzicht auf den Seh-Sinn.



Chris Brandon
und Keyboarder
ließen die Wände
wackeln

After-Work-Party

Und da dachten tatsächlich Leute, die After-Work-Party wäre erholsam. Alle diejenigen, die "Flash" erlebten, hatten keineswegs Erholung. Wir mussten tanzen und hüpfen und mitsingen. Es war grandios. Chris Brandon und sein Keyboarder ließen die Bude wackeln. Ein tolles und unglaublich vielfältiges Repertoire wurde geboten.

Bistro mit engagiertem Team

Während des gesamten Wochenendes (Heavening und Forum) war die Bar der Matthäusgemeinde Lörrach ein



gut besuchter Ort, an dem man jedes gewünschte Getränk und jeden Snack für Zwischendurch von den Jugendmitarbeitern serviert bekam. Die Highlights der beiden Abende waren die „Happy Hours“, bei denen es zwei Cocktails zum Preis von einem und zwei Bier zum Preis von dreien gab. Doch

auch um bei gemütlicher Musik neue Leute kennen zu lernen, boten die Tische mit den Sesseln vor dem Kamin

im Barraum eine passende Atmosphäre. Im Gegenteil dazu standen die rasanten und spannenden Tischfußballspiele, die im Rücken des Barraumes feurig ausgefochten wurden. Für die Matthäusjugend bot die Aufgabe, die Bar zu übernehmen eine gute Gelegenheit ihre Kasse aufzubessern. Doch trotz allem stand natürlich der Spaß beim Ausschanken im Vordergrund.



Auf Wiedersehen beim

EGJ-FORUM 2007

vom 09. bis 11. Februar

in der Tagungsstätte der Evangelischen Jugend in Neckarzimmern

gespannte Aufmerksamkeit im Plenum